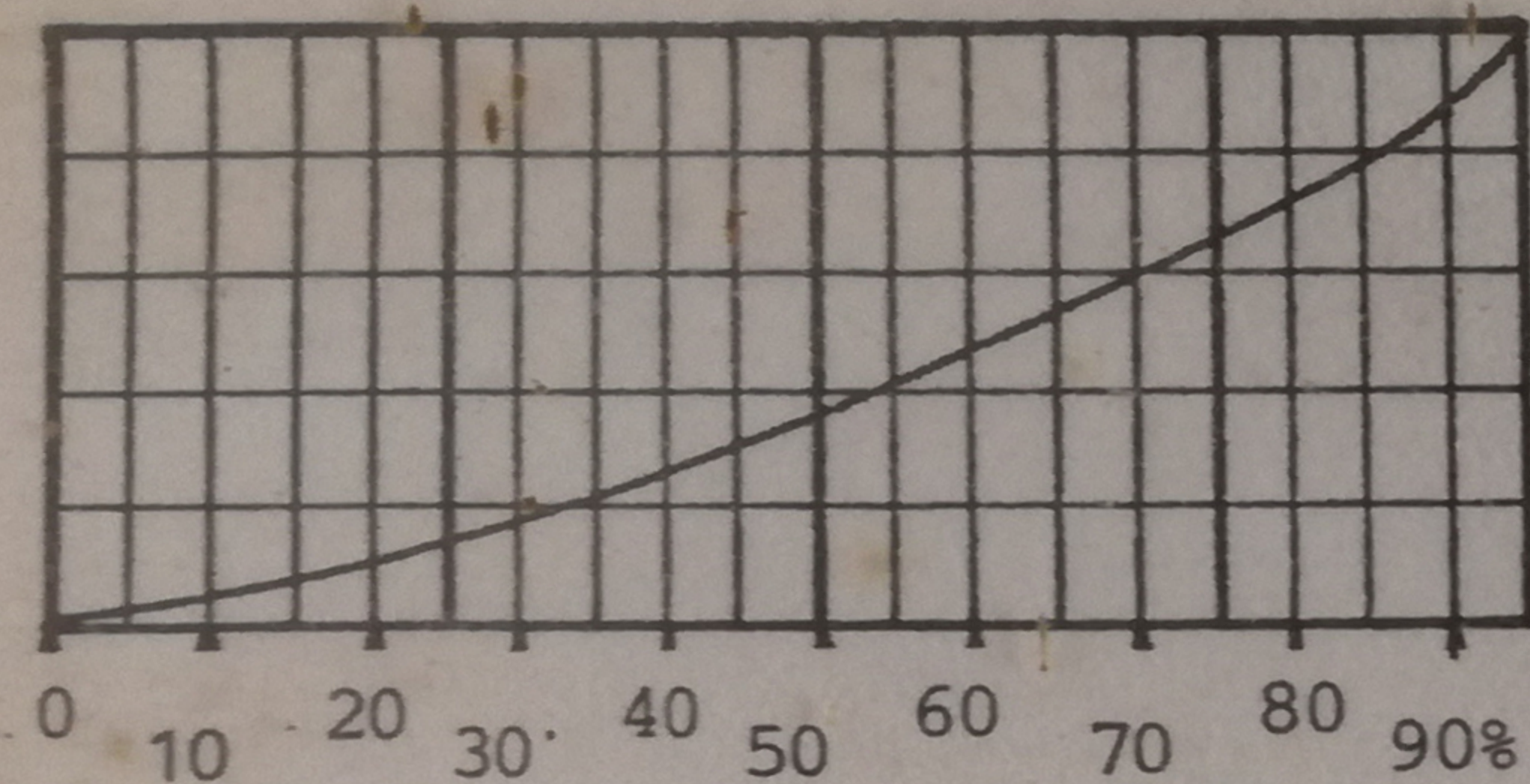


Einstellung des Reglers
(Zeit in %) Holzstärke →



TROCKNUNGSINTENSITÄT

WEICHHÖLZER (Holzstärke in cm und Holzmenge in cbm)			HARTHÖLZER (Holzstärke in cm und Holzmenge in cbm)		
bis 2,5 cm	2,6-5,0 cm	5,1-7,5 cm*	bis 2,5 cm	2,6-5,0 cm	5,1-7,5 cm*
cbm	cbm	cbm	cbm	cbm	cbm
1,1 +	2,3 +	3,4 + **	1,5 +	3,1 + **	5,4 + **
0,9-1,0	1,8-2,2	2,9-3,3	1,2-1,4	2,6-3,0	4,3-5,3 **
0,6-0,8	1,3-1,7	2,3-2,8	1,0-1,1	1,9-2,5	3,3-4,2 **
0,4-0,5	0,9-1,2	1,4-2,2	0,7-0,9	1,4-1,8	2,1-3,2
0,2-0,3	0,3-0,8	0,7-1,3	0,3-0,6	0,6-1,3	1,0-2,0
1,50%	0,75%	0,50%	0,72%	0,36%	0,24%
TROCKNUNGSZEIT (Wasserentzug pro Tag in %)					

Grundsätzlich beachten:

Holzstapel nicht näher als 100 mm an
Kammerwände schieben.

Holz parallel zur Längsseite der Kammer
stapeln. Bei unterschiedlichen
Holzarten und Holzstärken gilt:
je dünner und je weicher das Holz ist,
desto weiter oben wird es gestapelt.

Im Kalender notieren:

Trocknungsbeginn; Holzarten;
Auftagsnummern; Holzstärken;
Holzmenge; Eingestellte Werte;
Anfangsfeuchte; Trocknungsende;
Endfeuchte.

Einstellungen:

Temperatur

Hartholz 35

Weichholz 40

Trocknungs- Intensität

1. Tabellenhälfte für Weichholz (grün)
oder Hartholz (braun) bestimmen.
2. Senkrechte Spalte für Holzstärke bestimmen.
3. Zu trocknende Holzmenge des Stapels bestimmen.
4. In dieser ermittelten Spalte dem Pfeil nach
links folgen, bis zur Kurve im Diagramm.
5. Dort, wo der Pfeil die Kurve berührt, nach
unten weitergehen. Der nun erreichte Wert ist
die Trocknungs- Intensität.

Trocknungs- Zeit

1. Gemessene Anfangsfeuchte minus gewünschte
Endfeuchte.
2. Ermittelten Wert durch die %-Zahl teilen, die
ganz unten (gelbe Zeile) in der entsprechenden
Spalte für die Holzdicke steht.